

Fraktion der BASIS - Johannes-Rau-Platz 1 - 52249 Eschweiler

Frau Bürgermeisterin
Nadine Leonhardt
Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler

Eschweiler, den 26.04.2022

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Leonhardt,

die Fraktion der BASIS beantragt, zur nächsten Ratssitzung am 18.05.2022 folgenden Tagesordnungspunkt aufzunehmen:

„Antrag der BASIS – Fraktion „Queere Sichtbarkeit in Eschweiler - Beflaggung des Rathauses und möglicher weiterer öffentlicher Verwaltungsstellen mit Regenbogenflaggen ab sofort und jährlich wiederkehrend für die Dauer von einer Woche im Vor-/Umfeld und am Tag des Christopher-Street-Days (CSD)“

Die Fraktion der BASIS beantragt folgenden Ratsbeschluss zu fassen:

„Die Stadtverwaltung wird gebeten, die Regenbogenbeflaggung ab sofort unaufgefordert jährlich für die Dauer von einer Woche im Vor-bzw. Umfeld und am Tag des Christopher-Street-Days (CSD - jeweils der 28. Juni) am Rathaus und an möglichen weiteren öffentlichen Verwaltungsstellen anzubringen.“

Begründung:

Der Christopher Street Day (CSD) ist ein Fest-, Gedenk- und Demonstrationstag von Lesben, Schwulen, Bisexuellen und Transgender-Personen. An diesem Tag wird für die Rechte dieser Gruppen sowie gegen Diskriminierung und Ausgrenzung demonstriert.

Der CSD erinnert an den ersten bekanntgewordenen Aufstand von Homosexuellen und anderen sexuellen Minderheiten gegen die Polizeiwillkür in der New Yorker Christopher Street im Stadtviertel Greenwich Village.

In den frühen Morgenstunden des 28. Juni 1969 fand in der Bar „Stonewall Inn“ der sogenannte „Stonewall-Aufstand“ statt. Zu dieser Zeit gab es immer wieder gewalttätige Razzien der Polizei in Kneipen mit trans- und homosexuellem Zielpublikum.

Um des ersten Jahrestages des Aufstands zu gedenken, wurde das *Christopher Street Liberation Day Committee* gegründet. Seitdem wird in New York am letzten Samstag des Juni, dem *Christopher Street Liberation Day*, mit einem Straßenumzug an dieses Ereignis erinnert.

Daraus ist eine internationale Tradition geworden, im Sommer eine Demonstration für die Rechte von Schwulen und Lesben abzuhalten.

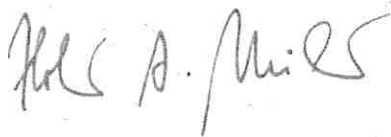
Die Regenbogenfahne, das internationale Symbol der Lesben- und Schwulenbewegung, gilt dabei als Zeichen für Toleranz und das Engagement für die Gleichstellung von Schwulen, Lesben, transidenten und bisexuellen Menschen.

In vielen Städten der Bundesrepublik (siehe auch: <https://www.csd-termine.de/tabelle/>) ist es längst zum guten Brauch geworden, durch die Beflaggung mit der Regenbogenfahne vor dem örtlichen Rathaus und weiteren Verwaltungsstellen in einer Kommune eine offizielle Solidaritätsbekundung für die Anliegen des CSD zu signalisieren.

Mit der Beflaggung würde auch die Stadt Eschweiler ein deutliches Zeichen für Respekt, Toleranz und Akzeptanz setzen und ihre Solidarität mit den Anliegen des CSDs bekunden, zumal bereits 2019 durch eine begrüßenswerte Privatinitiative im Stadtteil Weisweiler eine erste CSD-Feier mit Demonstrationsumzug und Bühnenprogramm stattfand, die nach unserer Wahrnehmung eine durchaus positive Resonanz bei vielen Eschweiler Bürger*innen fand.

Mit freundlichen Grüßen
für die Fraktion der BASIS

Sensibilisierungsgruppe
BASIS
BÜRGER FÜR ESCHWEILER



Holmer Milar
stv. Fraktionsvorsitzender